



Amts- und Mitteilungsblatt

MERKENDORF

KOMMUNAL WAHL 2026

Sonntag, 8. März



 **Deine Wahl.**
8.3.26 www.deinewahl.bayern.de



KOMMUNALWAHL 2026

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Sonntag, den 8. März 2026 finden in Bayern die Kommunalwahlen statt.

Für die Stadt Merkendorf sind 16 Stadträte sowie der erste Bürgermeister zu wählen.

An diesem Tag sind für den Landkreis Ansbach auch der Landrat und der Kreistag neu zu wählen.

Diese Wahlen sind von großer Bedeutung, denn in den Kommunen werden viele wichtige Entscheidungen getroffen, die großen und unmittelbaren Einfluss auf das Leben der Bürgerinnen und Bürger haben.

Machen Sie deshalb von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Es ist ein wertvolles Recht in unserer Demokratie, auf das Sie nicht verzichten sollten.

Geben Sie den Personen Ihres Vertrauens Ihre Stimme. Sie können Ihr Votum direkt im Wahllokal oder auch durch Briefwahl abgeben.

Mit herzlichem Gruß

Herbert **Argmann**
Wahlleiter

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Der Wahlleiter der Stadt Merkendorf

Bekanntmachung

der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des ersten Bürgermeisters am Sonntag, 08. März 2026

Für die Wahl des ersten Bürgermeisters wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 08. Januar 2026 (59. Tag vor der Wahl), 18 Uhr eingereicht:

voraus sichtliche Ordnungs- zahl	Name des Wahl- vorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname evtl. Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand): Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern/ Freie Wähler (CSU/Freie Wähler)	Höger, Andre, Maschinen- bautechniker, Geburtsjahr 1993, Stadtrat, Feuerwehrkom- mandant FFW Hirschlach- Neuses, Hirschlach
07	Bürgerforum Merkendorf – überparteiliche Wählergemein- schaft (Bürgerforum) Merkendorf	Bach, Stefan, Bürgermeister, Dipl.-Wirt.-Ing., Geburtsjahr 1978,
08	BürgerAllianz Merkendorf und Ortsteile (BAMO)	Hausmann, Jeffrey, Angestellter im öffentlichen Dienst, Geburtsjahr 1985, Stadtrat Merkendorf

Merkendorf, 08.01.2026



Herbert Argmann, Wahlleiter

Der Wahlleiter der Stadt Merkendorf

Bekanntmachung

der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrats am Sonntag, 08. März 2026

Für die oben bezeichnete Wahl wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 08. Januar 2026 (59. Tag vor der Wahl), 18 Uhr eingereicht:

voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern/ Freie Wähler (CSU/Freie Wähler)

- 07 Bürgerforum Merkendorf –
überparteiliche Wählergemeinschaft
- 08 BürgerAllianz Merkendorf und
Ortsteile (BAMO)

Merkendorf, 08.01.2026



Herbert Argmann, Wahlleiter

Bekanntmachungen zur Kommunalwahl am 08.03.2026

Im Zusammenhang mit diesen Wahlen müssen gesetzliche Fristen und Termine beachtet werden. Bekanntmachungen die nicht termingerecht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden können, werden über die gemeindlichen Schaukästen amtlich bekannt gemacht. Die Bevölkerung wird daher gebeten, in den nächsten Monaten auch die Bekanntmachungen in den Schaukästen zu beachten.

Folgende Bekanntmachungen wurden durch Aushang in den gemeindlichen Schaukästen amtlich bekannt gemacht:

■ Bekanntmachung über die eingereichten Wahlvorschläge bis zum 08.01.2026

Die Bekanntmachung über die Zulassung der Wahlvorschläge kann erst nach der Sitzung des Wahlausschusses am Dienstag, 20.01.26 erfolgen. Bitte beachten Sie daher ab 21.01.26 den Aushang in den Schaukästen.

Stadt Merkendorf

Bekanntmachung

über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl des Stadtrats, der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters, des Kreistags und der Landrätin oder des Landrats am Sonntag, 08. März 2026

1. Die Wählerverzeichnisse für die oben bezeichnete(n) Wahl(en) der Stimmbezirke der Stadt Merkendorf wird in der Zeit vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Merkendorf

Herausgeber:

Stadt Merkendorf, Erster Bürgermeister Stefan Bach

(Verantwortlich für den amtlichen Teil),

Marktplatz 1, Rathaus, 91732 Merkendorf,

Telefon: 09826/650-0, Telefax: 09826/650-50

Internet: www.merkendorf.de e-mail: stadt@merkendorf.de

Satzherstellung:

Uwe Trautmann (Verantwortlich für Anzeigenteil),

uwe trautmann | dialog | design, August-Kühn-Straße 6, 80339 München

Telefon: 0171 6941571, Telefax: 089 99950346

Internet: www.trautmann-dialog.de Mail: info@trautmann-dialog.de

Druck: WirmachenDruck.de, Backnang



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001



2026 (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
während der Dienststunden
von Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr, Dienstag
14:00 – 16:30 Uhr, Donnerstag 14:00 -17:30 Uhr
im Rathaus Stadt Merkendorf, Marktplatz 1, 91732 Mer-
kendorf, Zimmer 14

für Wahlberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Wahl-
berechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit
der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen
Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit
der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetra-
genen Personen können Wahlberechtigte nur überprü-
fen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus
denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit
des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur
Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von
Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Aus-
kunftssperre** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldege-
setzes eingetragen ist.

2. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis einge-
tragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvoll-
ständig hält, kann innerhalb der oben genannten Ein-
sichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann
schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift ein-
gelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis einge-
tragen sind, erhalten spätestens am 15. Februar 2026
(21. Tag vor der Wahl) eine **Wahlbenachrichtigung** samt
Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahl-
scheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat,
aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde
gegen das Wählerverzeichnis einlegen, andernfalls be-
steht die Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu kön-
nen.

4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und
keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmb-
zirk abstimmen, in dem die Eintragung in das Wähler-
verzeichnis besteht.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann das Stimmrecht aus-
üben

5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Ab-
stimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein
ausgestellt hat,

5.2 bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Ab-
stimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der
Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die
Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,

5.3 durch Briefwahl.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlbe-
rechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 06. März 2026,
15 Uhr

im Rathaus Stadt Merkendorf, Marktplatz 1, 91732 Mer-
kendorf, Zimmer 14

schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber te-
lefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiese-
ner plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder

nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht
werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag,
15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahl-
berechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die An-
tragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis
nach § 15 Abs. 6 Gemeinde- und Landkreiswahlord-
nung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerver-
zeichnis nach Art. 12 Abs. 3 Satz 1 Gemeinde- und
Landkreiswahlgesetz (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
- b) ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der unter a) genann-
ten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt
worden ist und sie nicht in ein Wählerverzeichnis ein-
getragen wurde.

Diese Wahlberechtigten können bei der in Nr. 6.1 be-
zeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahl-
scheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elek-
tronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.

7. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss
durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nach-
weisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Kann eine
wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung we-
der den Wahlschein selbst beantragen noch einem Drit-
ten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstü-
tzung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat
unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen,
dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtig-
ten Person entspricht.

8. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
a) je einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
c) einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an
die der Wahlbrief zu übersenden ist,
d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden über-
sandt oder amtlich überbracht. Verlorene Wahlscheine
werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte
Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein
nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der
Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch
durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt wer-
den. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur
ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Emp-
fangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht**
und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und
die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Wahl-
berechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem
Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die
bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterla-
gen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen
hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte
Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen
selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht er-
teilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrau-
ens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien
glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Wil-
len der wahlberechtigten Person handelt.

10. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

11. Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und der verschlossene Stimmzettelumschlag (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Merkendorf, 22.01.2026



Herbert Argmann
Wahlleiter



Bericht von der Stadtratsitzung vom 20.11.2025

■ Jahresantrag Städtebauförderung

Der Jahresantrag 2026 für die Städtebauförderung wurde durch den Stadtrat freigegeben. Die förderfähigen Kosten im Programmjahr 2026 wurden mit der Regierung von Mittelfranken abgestimmt. Die Stadt Merkendorf befindet sich in 2 verschiedenen Förderprogrammen. Das Förderprogramm „Lebendige Zentren“ fördert Maßnahmen mit 60 %. Das Förderprogramm „Innen statt Außen“ fördert Großprojekte mit 80 %, hierzu zählt insbesondere die Sanierung der ehemaligen Brauerei Hellein.

■ Anschaffung neuer Einsatzkleidung für die FFW

Die vorhandene Einsatzkleidung ist teilweise verschlissen, daher wird überlegt neue Einsatzkleidung anzuschaffen. Die Wehren sollen mit geeigneter Einsatzkleidung ausgestattet werden. Es soll aber keine

funktionsfähige Bestandskleidung entsorgt werden, da ressourcenschonend gearbeitet wird.

Die ersten Schritte wurden abgestimmt u.a. Einholung von Kosten, Abstimmung mit allen Ortswehren. Im nächsten Schritt finden bis Januar 2026 Trageversuche statt und die Entscheidung für ein geeignetes Modell soll stattfinden. Die Beschaffungskosten belaufen sich auf ca. 200.000 €. Die Finale Freigabe im Stadtrat soll in der Stadtratssitzung 2026 erfolgen.

■ Veränderungssperre Bebauungsplan Nr. 7 „Am Wiesengrund“

Der Stadtrat beschließt aufgrund des § 14 Abs. 1 und des § 16 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Oktober 2025 (BGBl. 2023 I Nr. 257) geändert worden ist, i.V.m. Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), die zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573) geändert worden ist, eine Änderung der VERÄNDERUNGSSPERRE für den Geltungsbereich der in Aufstellung befindlichen 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 7 „Am Wiesengrund“.

Die ortsübliche amtliche Bekanntmachung ist im Mitteilungsblatt November erfolgt.

■ Bekanntgaben, Anfragen und Sonstiges:

■ Das Regionalbudget 2026 ist freigegeben

■ Die Proben des Männergesangsvereins finden ab 9/2026 im Steingruberhaus statt, bisher wurde das Gasthaus Helmreich genutzt. Aufgrund der Schließung der Gastwirtschaft mussten neue Räumlichkeiten gefunden werden



Baumkontrollen im öffentlichen Raum

Wie ein jeder Grundstücksbesitzer hat auch die Stadt Merkendorf die Sicherungspflicht für die Bäume, welche auf seinen Grundstücken stehen. Daher wurden zwei Firmen mit der Aufnahme der Bäume in ein Baumkataster beauftragt. Geschätzt betrifft dies ca. 2.000 Bäume, hiervon wurden bereits rund 500 Bäume begutachtet. In dieser ersten Überprüfung lag der Fokus bei den Spielplätzen, Kindergärten, der Schule, sowie Parkanlagen und das Freizeitzentrum Weißbachmühle. Die restlichen Bäume werden sukzessive mit in das Kataster aufgenommen. Je nach Zu-



Fortsetzung Seite 6

Weihnachtsspendenaktion

Die Aktion „Weihnachtsspende 2025“ erbrachte die erstaunliche Summe von 8.910,00 €. Folgende Merkendorfer Geschäftsleute, auswärtige Firmen und Gönner haben sich daran beteiligt:

- Thomanek Elektrotechnik GmbH & Co. KG** Marcel Hiltner
BürgerEnergie Merkendorf GmbH & Co. KG Betrieb von Anlagen zur Energieerzeugung (Hirschlach)
enkotherm GmbH Konstruktion, Herstellung und Vertrieb von verfahrenstechn. Anlagen, M. Fries, G. Roscher
Freiflächenanlage Merkendorf GmbH & Co. KG Betrieb, Verkauf u. Montage v. Photovoltaik- und Energieanlagen, Hermann Brückmann
KS Projekt GmbH Immobilienhandel, Bauträger, Matthias Kleemann, Lukas Schmidt
Luwatherm Luft- und Wärmetechnik GmbH Schwabach
Holzbau Eischer UG Zimmerei, Matthias Eischer
Nibler GmbH Fernleitungsbau, Stein
Uwe Trautmann Journalist & Grafiker, München
Ingenieurbüro Christofori und Partner GbR Heilsbronn
DTG Metalltechnik/Robert Schulz Metall GmbH Peter Klar
Auto Heidingsfelder Kfz-Handel und Reparaturwerkstatt
Elektro Wichtrey GmbH Elektrohandel- und installation, Postagentur
iPG GmbH Herzner und Schröder Ingenieurbüro, Gunzenhausen
Rück Biogas GmbH & Co. KG Betrieb einer Biogasanlage
Knoll Friedrich Sanitär - Spenglerei - Metallbau
Zimmerei Lederer GmbH & Co. KG Wolframs-Eschenbach
Zimmerei Sitzmann GmbH Zimmerei, Bernd Sitzmann
Mönchswaldfinanz GmbH & Co. KG Finanzdienstleistungen, Manfred Hübner
Alpha Stone GmbH & Co. KG Handel mit Naturstein-Produkten
Appartementanlage Marianne Ludwig Schottenhammel
Architekturwerkstatt Gerbing Klaus Gerbing, Gunzenhausen
August Fries GmbH & Co. KG. Windsbach
Bauunternehmen Kleemann GmbH Matthias Kleemann
BeMa Großküchentechnik GmbH Neuendettelsau
Bogenreuther und Weick GbR Merkendorfer Flaschenzauber
FILHA Reinigungs-GmbH für Entlüftungsanlagen in Großküchen, Horst Hager
Heiß Landtechnik GmbH Thomas Heiß
Dr. Wilhelm Hellein Ehrenbürger der Stadt Merkendorf
Friedrich Hilterhaus Stiftung, Ansbach
Klaus Höger Finanzdienstleistungen
Huber Georg jun. Brunnenbau, Sanitär
Ingenieurbüro Scherm & Romeis Leinburg
Schuh Kistner Orthopädie, Schuhgeschäft, med. Fußpflege
Industrial Automation Jonathan Kistner Planung, Entwicklung, Montage und Service von industriellen Anlagen
Outdoor Moments Lamellendächer, Überdachungen, Markisen, Sabrina Sitzmann
Roll Natursteine GmbH & Co. KG Steinmetzbetrieb, Werner Roll
Rosenrot Bäckerei, Konditorei, Werner Schwarz
Rück Erwin Elektro-u. Automatisierungstechnik
Helmreich Bernd Metzgerei, Gasthaus Sonne
Buchner Eva Friseursalon
Gärtnerei Kolb GmbH & Co. KG Gärtnerei und Floristik, Simone Kolb
Hans Schneid GmbH Fliesenfachgeschäft, Thorsten Schneid
Hertlein Rebecca Zauberschränken
Loy Bernhard Krankenpflege - Mobiler Hilfsdienst
Maag Electronic Radio- und Fernsehhandel, Heribert Maag
Merkendorfer-Kraut GmbH & Co KG Verkauf von Kraut und Sauerkonserven, J. Reuter
Norys Gertrud Goldschmiede
Rüger Transport GmbH Kanalreinigung- und Grubenreinigung- sowie Sondermülltransportunternehmen, Erwin Rüger
Gasthaus Alte Eiche Dula Sijamija
Vital 38 GbR Ayurveda, Yoga, Vitalshop, B. Engerer, S. Hübner
Weinert Wolfgang Lupo Mediterranes Gestalten
Brennholzhandel Treiber Brennholzhandel, Be- und Verarbeitung, Markus Treiber
Gasthaus zum Hirschen Erwin Fleischner
KFZ Lobenwein GmbH Reparaturwerkstatt
Katja Kleemann Friseursalon
Treiber`s Deko Stüberl Deko, Lasergravur, Stephanie Treiber

Das Geld soll auf Wunsch der Spender für folgende Zwecke verwendet werden:

Bürgerstiftung Merkendorf	2.459,00 €
Schutzkleidung Jugendfeuerwehr Merkendorf	2.421,00 €
Außenspielgeräte Kinderkrippe KiGa Pusteblume	2.650,00 €
Weihnachtsbeleuchtung	500,00 €
Krautkönigin	50,00 €
Jugendarbeit Feuerwehrverein Merkendorf	280,00 €
Heimatverein	100,00 €
Kinder-Jugend-Feuerwehr Großbreitenbronn	200,00 €
Dorfverein Breitenbronn e.V.	100,00 €
Schützenverein - Jugend	150,00 €
Gesamt:	8.910,00 €

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern und wünschen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

stand werden die Bäume in einem festgelegten Intervall wieder überprüft.

Bei dieser Begutachtung wird der gesamte Baum betrachtet, Wurzelwerk, Stamm und die Krone. Unter anderem wird auf Verletzungen, Totholz, Pilzbefall usw. geachtet. Mehrere Bäume sind so stark geschädigt gewesen, dass eine Gefährdung für die öffentliche Sicherheit nicht ausgeschlossen werden konnte, daher wurden diese gefällt. Bei anderen wiederum muss z.B. das Totholz entfernt werden. Wir möchten daher auch nochmal an die Sicherheitspflicht aller Grundstückseigentümer hinweisen. Ein jeder Eigentümer hat die Pflicht auf die Sicherung seiner Bäume. Bitte beachten Sie den Hinweis zum Rückschnitt unter der Rubrik „Abfall“.



Dienstjubiläen und ausscheidende Mitarbeiter

Bei der Weihnachtsfeier letztmalig im Gasthaus Sonne, nahm der Bürgermeister die Zusammenkunft aller Mitarbeiter am Ende des Jahres zum Anlass, sich bei ihnen für die langjährige Tätigkeit bei der Stadt Merkendorf zu bedanken. Geehrt wurden:

Ingo Ungermann – 10-jähriges Jubiläum

Der Bauhofmitarbeiter Ingo Ungermann ist seit 01.05.2015 bei der Stadt Merkendorf beschäftigt und konnte sein 10-jähriges Dienstjubiläum begehen. Herr Ungermann ist als Mitarbeiter im Bauhof tätig und kümmert sich im Stadtgebiet mit vollem Einsatz für den Erhalt und die Gestaltung der Grünanlagen. Durch das Studium in der Agrarbiologie Fachrichtung Pflanzenproduktion und seiner Ausbildung zum Gärtner bringt er damit viel Fachwissen mit.



Claudia Schmidt – 10-jähriges Jubiläum

Die Mitarbeiterin in der Mittagsbetreuung Claudia Schmidt ist seit 01.12.2015 bei der Stadt Merkendorf beschäftigt und konnte auch ihr 10-jähriges Dienstjubiläum begehen. Frau Schmidt ist in der Mittagsbetreuung eine tragende Säule und der Ruhepol im Team.

Hellmut Bogenreuther

Herr Bogenreuther ist mit seinen 36 Jahren bereits seit 01.11.1989 für die Stadt tätig und wurde nun in den Ruhestand verabschiedet. Er war ein zuverlässiger und vertrauensvoller Austräger unserer Amtspost in den Ortsteilen Hirschlach und Neuses.

Wolfgang Schmidt

Herr Schmidt ist seit 05.06.2010 für die Stadt tätig gewesen und wurde nun nach 15 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Er arbeitete zuverlässig und gewissenhaft als Leitung des Wertstoffhofes in unserer Stadt.

Namentlich wurden Herr **Santi** und Herr **Hermann** für 5 Jahre Zugehörigkeit genannt. Beide sind im örtlichen Wertstoffhof tätig.

Bei der Weihnachtsfeier waren als ausgeschiedene Mitarbeiter Herr Andreas **Hochneider** und Frau Sofia **Krug** letztmalig dabei. Und auch Linus **Schmid** erhielt für seine Saisonarbeit im Freizeitzentrum Weißbachmühle ein kleines Dankeschön.

Bürgermeister Stefan Bach würdigte in einer kleinen Laudatio die Leistungen der Geehrten und überreichte ihnen ein Geschenk der Stadt Merkendorf.

Abschied nach fast 50 Jahren:

Willi und Walli Helmreich schlossen ihre Gastwirtschaft

Zum Jahresende 2025 schloss nach fast 50 Jahren die Gastwirtschaft „Zur Sonne“ ihre Türen. Die Gastwirtschaft von Familie Helmreich, ein beliebter Treffpunkt in der Altstadt für Familienfeiern, Vereinsabende und die jährliche Kirchweih, ging nach Jahrzehnten des Engagements und des Einsatzes für die Stadt und ihre Bürger in den Ruhestand.

Willi Helmreich stand jahrzehntelang hinter dem Tresen, während seine Frau Walli die Gäste mit gutbürgerlichen Gerichten versorgte. Die Gaststätte und auch die dazugehörige Metzgerei sind der Familie immer eine Herzensangelegenheit gewesen. Die Gastwirtschaft war nicht nur ein Ort der Geselligkeit, sondern auch ein wichtiger Bestandteil des städtischen Lebens.

1. Bürgermeister Stefan Bach betont die Bedeutung der Familie Helmreich für die Stadtgemeinschaft: „Ihre Gastwirtschaft war ein Ort der Freude und des Zusammenhalts. Wir sind dankbar für ihren jahrelangen Einsatz.“

Trotz des Abschieds von der Gastwirtschaft bleibt die Familie der Stadt verbunden. Sohn Bernd führt die Metzgerei mit Unterstützung seiner Eltern weiter. Das Ehepaar Helmreich will aber nun auch seine Freizeit genießen um noch was von der Welt zu sehen oder auch mal als Gast die vielen Veranstaltungen im Umkreis zu erleben.

Die Familie Helmreich hat mit ihrer Gastwirtschaft Ge-



schichte geschrieben – ein Abschied, der vielen in der Stadt schwerfällt. Wir danken für alles und wünschen ihnen für die Zukunft nur das Beste.

Anzeigen im Amts- und Mitteilungsblatt

Aus gegebenem Anlass möchten wir unsere Vereine und sonstige Institutionen darauf hinweisen, dass Anzeigen, Berichte und Bilder über vergangene Veranstaltungen rechtzeitig zum Redaktionsschluss i.d.R. am dritten Dienstag im Monat bis spätestens 12 Uhr (Ausnahme: Februar + Dezember) auf eigene Veranlassung per Mail an stadt@merkendorf.de abzugeben sind. Für den Inhalt und die Erscheinungsform ist der jeweilige Anzeigengeber verantwortlich. Die Stadtverwaltung ist dafür nicht verantwortlich.

Die Erscheinungstermine sind im aktuellen Mitteilungsblatt bzw. auf der Homepage: www.merkendorf.de unter Bürgerinfo-> Mitteilungsblatt -> Mediadaten ersichtlich. Hier sind auch die Preise und Größen für Anzeigen ersichtlich. Wir bitten Sie dies zu beachten und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Erinnerung an die Abgabe der Zählerdaten für Gartenwasser-, Brunnen und Zisternen-zähler

**Es werden keine E-Mails mehr verschickt!
BITTE BEACHTEN!!!**

In der Stadtratssitzung vom 10.10.2024 wurde die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Merkendorf angepasst. Die neue Satzung ist ab 01.01.2025 in Kraft getreten. Sie finden die Satzung hier: <https://www.merkendorf.de/Rathaus-Buergerinfo/Buergerinfo/Satzungen-Verordnungen.html>

Die Kanalgebühr ist unverändert bei 2,52 €/m³ Abwasser geblieben und werden immer ein Jahr Zeit versetzt abgerechnet. Im Frühjahr 2026 wird die Abrechnung des Jahres

2025 abgerechnet. In Zukunft (wirksam ab 01.01.2025, erstmals berücksichtigt bei der Abrechnung des Jahres 2025 im Frühjahr 2026) wird Gartenwasser erst ab einem Verbrauch von mehr als 12 m³ abgezogen. Das verbrauchte Frischwasser der Reckenberg-Gruppe, das zum Garten gießen verwendet wird und der Verbrauch mittels Gartenwasserzähler nachgewiesen wurde, wurde bisher komplett abgezogen. Hierfür waren keine Kanalgebühren zu entrichten, da das Wasser die Kläranlage nicht belastet. In Zukunft werden aus Gründen der Verwaltererleichterung erst Gartenwasserverbräuche von mehr als 12 m³ abgezogen. Die Gründe hierfür sind, dass die Zahl an Gartenwasserzählern mit relativ wenig Verbrauch immer mehr zunimmt und die Meldungen der Zählerstände teilweise nicht rechtzeitig erfolgen. Somit hat die Verwaltung einen erhöhten Abrechnungsaufwand. Der Aufwand für die Verwaltung steht dem Nutzen des Einzelnen gegenüber häufig in keinem angemessenen Verhältnis. Außerdem wird das Trinkwasser ein immer knapperes Gut, das zum Gießen von Gärten zu kostbar ist.

Damit der Gartenwasserverbrauch ordnungsgemäß gemeldet werden kann ist ein Gartenwasserzähler erforderlich.

Der Zähler muss geeicht sein und alle 6 Jahre erneuert werden.

Aus diesem Grund ist der Stadtverwaltung, Frau Susanne Klinger, ein Bild des Zählers mit Zählernummer und Eichdatum zu übermitteln. **Bitte senden Sie ein Bild des Gartenwasserzählers bis zum 15.02.2026 an susanne.klinger@merkendorf.de.**

WICHTIG!!!

- Die Meldung des Zählerstandes mittels Bildnachweis muss jährlich erfolgen.
- Wird die Meldung in einem Jahr nicht abgegeben, kann im darauffolgenden Jahr kein Gartenwasserabzug in Ansatz gebracht werden.
- Es werden nur noch geeichte Zähler akzeptiert.
- Die Zähler müssen fest in der Leitung verbaut sein und dürfen nicht mehr nur am Wasserhahn angeschraubt werden.

Allgemeine Hinweise zum Gartenwasserzähler:

Allgemeines

Die zur Bewässerung des Grundstückes verbrauchten Trinkwassermengen werden vom Gartenwasserzähler er-



Kleingarten ab sofort zu verpachten

1 Kleingarten der Stadt Merkendorf ab sofort zu verpachten:

Lage: westliche Ringstraße
 Größe: Teilfläche von 55 m²
 Die Pachtzeit beginnt ab sofort
 Der Pachtzins beträgt jährlich 27,50 €

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass keine Schuppen, Gartenhäuschen (Ensembleschutz) oder ähnliches errichtet werden dürfen.

Bei Interesse bitte melden unter Tel. 09826 650-0 oder per Mail an isabell.goettfert@merkendorf.de

fasst. Der Verbrauch von weniger als 12 m³ bleibt bei der Berechnung der Kanalgebühren unberücksichtigt. Durch den Gartenwasserzähler verringert sich die von Ihnen zu bezahlende Kanalgebühr.

Bitte prüfen Sie, ob die Kosten für den Einbau des Zählers und seiner Vorhaltung durch die Einsparkosten für das abgesetzte Abwasser abgedeckt werden. Beschaffung, Einbau und Verplombung des Zählers hat der Eigentümer bzw. Kunde des Wasserversorgers auf seine Kosten zu tragen.

Zählerart & Größe

Es sind Hauswasserzähler für Kaltwasser einzubauen, die der Eichordnung entsprechen. Es können Zähler für waagerechten Einbau oder auch Steigrohrzähler verwendet werden. Wegen möglicher Manipulationen wird der Einbau von Zapfhahn-Wasserzählern nicht zugelassen. Der Gartenwasserzähler darf nicht größer sein, als der Hauswasserzähler. Im Allgemeinen reicht ein Zähler der Nenngröße Qn 1,5 aus, der eine Menge von 5 bis 6 m³/h misst.

Eichung/Beglaubigung

Gartenwasserzähler werden als Unterwasserzähler im geschäftlichen Verkehr verwendet. Sie müssen geeicht oder von einer staatlich anerkannten Prüfstelle beglaubigt sein. Eichung und Beglaubigung sind entsprechend dem Eichgesetz längstens sechs Jahre gültig. Der Grundstückseigentümer ist für die Eichung/Beglaubigung des Wasserzählers verantwortlich und trägt auch die dabei entstehenden Kosten.

Einbauvorschriften

Der Einbau darf nur durch ein Installationsunternehmen erfolgt, das in ein Installateurverzeichnis der Gemeinde oder eines anderen Wasserversorgungsunternehmens eingetragen ist. Der Gartenwasserzähler ist an einem frostsicheren und zugänglichen Ort innerhalb oder auch in einem Schacht außerhalb des Gebäudes in die Leitung einzubauen, die ausschließlich der Entnahme von Wasser dient, welches nicht in den Kanal eingeleitet wird. Neu eingebaute Gartenwasserzähler sind vom städtischen Bauhof abnehmen zu lassen. Auf die Abnahme kann verzichtet werden, wenn die Rechnung des Fachunternehmers vorgelegt wird, die den ordnungsgemäßen Einbau bestätigt. Die Abnahme ist die Voraussetzung für die Anerkennung des Gartenwasserzählers und der Verrechnung der zur Bewässerung verbrauchten Wassermengen bei der Gebührenabrechnung. Eine Abnahme muss nach dem Ersteinbau, Wechsel oder jeweils nach der Eichung/Beglaubigung des Wasserzählers erfolgen. **Über den Gartenwasserzähler darf kein Pool befüllt werden. Die Befüllung eines Pools ist nicht abzugsfähig, da das Poolwasser in den Kanal geleitet wird.**

Wechsel/Austausch Gartenwasserzähler

Nach Ablauf der Eichfrist haben Sie die Wahl zwischen dem Einbau eines neuen Gartenwasserzählers oder der erneuten Eichung des alten Zählers durch eine staatlich anerkannte Prüfstelle. In der Regel dürfte der Einbau eines neuen Zählers kostengünstiger sein. Beim Austausch der Gartenwasserzähler ist zwingend darauf zu achten, dass bei Neuverplombung des neuen Gartenwasserzählers der alte und ausgebaute Gartenwasserzähler zwecks Ablesung des Zählerstandes vorgelegt wird. Liegt der bisherige Gartenwasserzähler nicht vor und kann der Zählerstand somit nicht ermittelt werden, ist die Stadt Merkendorf berechtigt, die angemeldeten Abzugsmengen nicht anzuerkennen.

Ablesung Garten- und Zisternenzähler für die Abrechnung des Jahres 2025

Wir bitten Sie höflich, sofern nicht schon gemeldet, die Zählerstände Ihres Garten- und Brunnenwassers oder einer Zisternennutzung der Stadtverwaltung bis **spätestens 15.02.2026 zu melden**. Hierfür benötigen wir den Ablese-tag, den Zählerstand, die Zählernummer und die Nutzung (Gartenwasser, Befüllung Pool, Wäschewaschen) und ein Bild des Zählers. Bitte beachten Sie, dass Wasser aus Schwimmbecken / Pools dagegen verschmutzt und in der Regel gechlort oder anderweitig behandelt ist. Es handelt sich also um Schmutzwasser, das nach der EWS in die Kanalisation abzuleiten ist.

Meldungen bitte an susanne.klinger@merkendorf.de.

Vielen Dank!

Regionalbudget 2026

13 Projekte stärken die Altmühl-Mönchswald-Region

Die Altmühl-Mönchswald-Region setzt ihre Erfolgsgeschichte fort: Auch im Jahr 2026 werden mit dem Regionalbudget wieder zahlreiche Kleinprojekte gefördert, die das bürgerschaftliche Engagement und die Lebensqualität vor Ort stärken. Seit dem Start des Förderprogramms im Jahr 2020 konnten in sechs Förderrunden bereits 98 Projekte mit insgesamt über 482.000 Euro unterstützt werden. In der aktuellen Förderrunde 2026 wurden aus 15 eingereichten Anträgen 13 Projekte durch das Entscheidungsgremium zur Förderung ausgewählt. Insgesamt stehen dafür 50.000 Euro zur Verfügung, die in den fünf Gemeinden Merkendorf, Mittleschenbach, Ornau, Weidenbach und Wolframs-Eschenbach eingesetzt werden. In Merkendorf profitieren gleich mehrere Initiativen: Die Dorfgemeinschaft Bammersdorf schafft einen Faltpavillon für Veranstaltungen an und der Posaunenchor Merkendorf investiert in Instrumente für den musikalischen Nachwuchs. Außerdem erwerben die Landfrauen Hirschlach/Neuses eine Kühlvitrine und die Stadt Merkendorf sorgt mit einer neuen Beschattung für mehr Aufenthaltsqualität auf dem Spielplatz in Großbreitenbronn. In Mittleschenbach wird der Bayerische Bauernverband, Ortsverband Mittleschenbach, mit neuer Ausstattung für Veranstaltungen unterstützt. Zudem erhält die Gemeinde Mittleschenbach eine versenkbare Halterung für den Kirchweihbaum am Dorfplatz. Auch Ornau kann mehrere Projekte umsetzen: Der SV Ornau schafft fünf Tablets sowie zwei Tischtennisplatten an. Die Stadt Ornau investiert in neue Küchengeräte für die Stadthalle und stellt zusätzlich eine Outdoor-Tischtennisplatte für die Grundschule bereit. In Weidenbach wird der Spielplatz am Sportgelände durch ein neues Spielgerät aufgewertet. Außerdem erhält der RMV RIKE Irrebad e. V. einen Transporthänger für Bühnenelemente und Bühnenausrüstung. In Wolframs-Eschenbach werden wichtige Projekte im Bereich Gesundheit und Prävention realisiert: Der Förderverein First Responder Wolframs-Eschenbach sorgt für öffentlich zugängliche AEDs, während der Krankenpflegeverein Wolframs-Eschenbach Seniorensport-Außengeräte anschafft. Die Altmühl-Mönchswald-Region bedankt sich ausdrücklich beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken für die finanzielle Unterstützung. 90 Prozent

der Fördermittel stammen vom Amt für Ländliche Entwicklung, die verbleibenden 10 Prozent tragen die beteiligten Gemeinden als Eigenanteil.

Informationen zu den geförderten Projekten 2020-2025 sowie die Übersicht mit allen vorgesehenen Projekten für 2026 finden Sie unter www.altmuehl-moenchswald.de unter Regionalbudget.

Vorsitzwechsel in der Altmühl-Mönchswald-Region

Zum 1. Januar vollzieht die Altmühl-Mönchswald-Region turnusgemäß ihren Vorsitzwechsel. In der Allianzratssitzung am 11. Dezember 2025 übergab Marco Meier, 1. Bürgermeister der Stadt Ornbau, den symbolischen Staffelstab an seinen Nachfolger Stefan Bußinger, 1. Bürgermeister der Gemeinde Mittleschenbach. Der Vorsitz rotiert alle sechs Monate zwischen den fünf Mitgliedsgemeinden. Unter dem Vorsitz von Marco Meier konnte die Region auf ein ereignisreiches Halbjahr



Foto: Svenja Schäfer, AMR

zurückblicken. So fand der 2. AMR-Kulturherbst statt, der vom 1. September bis 30. November mit 44 vielfältigen Veranstaltungen – von Lesungen über Konzerte bis zu Ausstellungen – zahlreiche Besucher begeisterte. Auch die Aktion „AMRadelt!“ war ein Erfolg: Über 170 Teilnehmende erkundeten dabei die Region auf zwei Rädern. Darüber hinaus wurde im Herbst die Regionalbudget-Förderrunde 2025 erfolgreich abgeschlossen: Insgesamt konnten 49.161 Euro an 12 Projekte ausgezahlt werden. Für die Förderrunde 2026 wurden in der Sitzung des Entscheidungsgremiums 13 Projekte ausgewählt, die im kommenden Jahr zur Umsetzung kommen sollen. In der Dezember-Sitzung präsentierte Umsetzungsbegleiterin Svenja Schäfer einen Jahresrückblick, der zeigte, wie viele erfolgreiche Projekte und Maßnahmen die Region 2025 hervorbrachte. Positiv entwickeln sich auch die Buchungszahlen des Carsharing-Angebots der Deer GmbH, das durch den neuen Standort in Gunzenhausen weiter an Attraktivität gewonnen hat. In Kürze werden zudem weitere Ladesäulen in Muhr am See, Absberg, Dittenheim sowie am Bahnhof Gunzenhausen ergänzt. Die Altmühl-Mönchswald-Region blickt damit gestärkt in das neue Jahr – nun unter dem Vorsitz von Stefan Bußinger.

SCHUL & KINDERGARTEN NACHRICHTEN

Kindergarten Pusteblume

Adventsbasar

Auch im vergangenen Jahr hat der Elternbeirat unseres Kindergartens einen wunderschönen Adventsbasar auf die Beine gestellt. Mit viel Liebe und Kreativität entstanden bei den gemeinsamen Bastelabenden und daheim zahlreiche stimmungsvolle Weihnachtsschätze. Ein Großteil der liebevoll gefertigten Stücke wurden vom Elternbeirat am Basar verkauft. Der erzielte Erlös kommt dem Kindergarten in voller Höhe zugute. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die Firmen Brennholz Prossel, Weiß Forst GbR, Blumen Kolb, Agrar Service Zorn und alle Unterstützer, die mit ihrem Engagement diese Tradition jedes Jahr für uns möglich machen.

Winterspaß im Kindergarten Pusteblume

Gleich nach den Weihnachtsferien konnten die Kinder des Kindergartens Pusteblume den herrlichen Schnee in vollen Zügen genießen. Sowohl im großen Garten, als auch am direkt neben dem Kindergarten gelegenen Schlittenberg, wurde ausgelassen gespielt, gerodelt und viel gelacht. Das Hinaufziehen der Schlitten gehörte dabei genauso dazu, wie die fröhlichen Abfahrten. Mit großer Begeisterung nutzten die Kinder die vielfältigen Möglichkeiten zur Bewegung an der frischen Winterluft und genossen die gemeinsamen Aktivitäten im Schnee.



Nach dem fröhlichen Treiben zeugten zahlreiche Fußspuren und Schnee-Engel im Garten vom intensiven und kreativen Spiel der Kinder. Ein rundum gelungener Start ins neue Jahr an der frischen Winterluft!

Christbaumsammelaktion des Elternbeirats

Viele Merkendorferinnen und Merkendorfer haben sich mittlerweile an diese unkomplizierte Art der Christbaum-



entsorgung gewöhnt und nehmen sie gerne an: Über 150 ab dekorierte Christbäume wurden auch in diesem Jahr gegen eine Spende an den Elternbeirat des Kindergarten Pustebume eingesammelt. Trotz Schneeregen, sowie matschig-glatter Fahrbahn, fanden sich am Samstagmorgen um neun Uhr zahlreiche Helfer am Kindergarten ein. Mit Bulldogs, Autos samt Anhängern und vor allem viel Muskelkraft machten sich die engagierten Papas ans Werk, um die Bäume in Merkendorf und den umliegenden Ortsteilen abzuholen. Zum Dank für die tatkräftige Unterstützung lud der Elternbeirat im Anschluss alle Beteiligten zu einem zünftigen gemeinsamen Weißwurstessen ein. Vielen Dank an den Elternbeirat, die beteiligten Helfer und an alle Merkendorfer, die diese Aktion auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben. Besonders möchten wir uns aber bei der Firma Weiß Forst GbR bedanken, welche beim Sammeln unterstützte sowie die ausgedienten Bäume angenommen hat.

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Die Kinder der Kita unterm Regenbogen durften sich am letzten Tag vor den Ferien über Geschenke für ihre Gruppen freuen, die sie jetzt nach den Ferien in Gebrauch genommen haben. Wir wünschen allen Familien, Mitarbeitenden und Unterstützenden ein gutes und gesundes neues Jahr!



Auf unserer Homepage finden Sie unter www.merkendorf.de -> Rathaus&Bürgerinfo->Aktuelles zusätzlich Informationen zu weiteren Schulen bzgl. Übertritt, Tag der offenen Tür, Sommerfreizeiten, Informationen zur Baby- und Kleinkindsprechstunde, sowie zur beruflichen Aus- und Weiterbildung und Angeboten des Landratsamtes und der landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf.



Abfallentsorgungstermine

Fr.	23.01.2026	Restabfalltonne
Mo.	26.01.2026	Papiertonne
Fr.	30.01.2026	Biotonne
Fr.	06.02.2026	Restabfalltonne
Fr.	13.02.2026	Biotonne
Di.	17.02.2026	gelber Sack
Fr.	20.02.2026	Restabfalltonne
Mo.	23.02.2025	Papiertonne
Fr.	27.02.2026	Biotonne

Die Abfallbehälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen bzw. der Sammelsack noch zubinden lässt.

Bei Fragen zur Abfalltrennung können sich die Bürgerinnen und Bürger gerne an die Abfallberatung des Landkreises Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-2301 oder per Mail an abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de wenden. Als Nutzer der Abfall-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand.

Die weißen Zusatzabfallsäcke sind weiterhin gültig und können zum neuen Preis von 7,30 Euro in der Stadtverwaltung erworben werden.

Bitte die Müllbehälter am Abholtag **unbedingt ab 6.00 Uhr morgens** bereitstellen.

Informationen zum Wertstoffhof Merkendorf

**Wertstoffhof in der Bammersdorfer Straße:
samstags, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr**

Bitte beachten Sie, dass Sie auf dem Gelände des Wertstoffhofs Ihre Wertstoffe aus Sicherheitsgründen nicht zerlegen dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihr Anliefergut bereits in zerlegter Form anliefern – damit der laufende Betrieb gewährleistet bleiben kann und es zu keinen Verzögerungen oder Gefährdungen kommt. Zudem ist es den Wertstoffhofmitarbeiter nicht gestattet, Ihnen beim Abladen der Wertstoffe behilflich zu sein. Bitte haben Sie Verständnis hierfür.

Haus- und Wohnungsaufösungen sowie Landwirtschaftliches und Gewerbliches dürfen nicht am Wertstoffhof angeliefert werden!

Bitte beachten: Bauschutt, Glas, Isolierung, Porzellan, Fenster mit Glas dürfen nicht abgegeben werden.

Herzlichst grüßt Sie das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach.

Elektroaltgeräte an der Theke abgeben

Ab 1. Januar 2026 werden Elektroaltgeräte an den Wertstoffhöfen des Landkreises Ansbach direkt an einer Theke angenommen. Der Gang an die Gitterbox entfällt. Mit der Umstellung, die auf eine gesetzliche Änderung zurückgeht, sollen die Sammelqualität gesteigert und das Brandrisiko durch professionelle Handhabung minimiert werden.

Kleingeräte wie Bildschirme, Lampen oder elektrische Zahnbürsten sowie Batterien und Akkus werden nach der Abgabe von geschultem Personal fachgerecht in die Sammelbehälter sortiert, was eine präzisere Trennung und höhere Recyclingqualität ermöglichen soll. Bürger sollten die Akkus oder Batterien vorher entnehmen und beides getrennt abgeben. Besonders bei Lithium-Ionen-Akkus und -Batterien sollten die Pole mit Klebeband abgeklebt werden, um Reaktionen während des Transports zu vermeiden

Diakonie - Beratung und Tagesbetreuung

Tagespflege: täglich von 8.00 – 16.30 Uhr

Informationen unter Tel. 09826/6553027

Auch individuelle Beratungs-Termine sind nach Vereinbarung (Tel. 09831/2472) möglich.

Schuldnerberatung: nach vorheriger tel. Terminvereinbarung unter Tel.09141/997674

Vorbereitung Weltgebetstag aus Nigeria

In diesem Jahr findet der Weltgebetstag in Merkendorf statt. Deshalb wird am 4. Februar herzlich eingeladen zur Vorbereitung zusammen mit den kath. Frauen aus Wolframs-Eschenbach. Wir treffen uns im 2. Pfarrhaus in Merkendorf um 17.30 Uhr, um gemeinsam die Gestaltung des Gottesdienstes zu besprechen. Wer Lust hat, mehr über das Leben der Frauen in Nigeria zu erfahren, Bilder vom Land zu sehen, viel zu singen und Rezepte kennen zu lernen, darf gerne kommen.

Es grüßen Sie herzlich

Pfarrer Thomas **Meinders** Pfarrerin Anja **Sievert**

Kontaktdaten:

Evang.- Luth. Kirchengemeinde

Schulstraße 5 | 91732 Merkendorf

Tel. 09826 /202 | mail: pfarramt.merkendorf@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.30 - 18:00 Uhr

Mittwoch 8.30 – 13.30 Uhr

Donnerstag 8.30 – 12.00 und 14.00 – 16.30 Uhr

Spendenkonten für Merkendorf und Hirschlach:

Kontoinhaber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Merkendorf IBAN: DE11 7655 1540 0000 2511 40

Kontoinhaber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Hirschlach IBAN: DE23 7655 1540 0000 2532 52

Waldweihnacht in Bammersdorf – ein Abend voller Wärme und Gemeinschaft

Am 13.12.2025 lud der Kindergottesdienst zur Waldweihnacht nach Bammersdorf ein – und viele kleine und große Besucher folgten dieser herzlichen Einladung. In stimmungsvoller Atmosphäre wurde die Geschichte der Kirchenmaus, die eifrig Geschenke an ihre Freunde verteilt und dabei am Ende erkannte, dass das schönste Geschenk nicht etwas zum Auspacken ist, sondern das gemeinsame Feiern der Geburt Jesu, erzählt. Ringsum wurde die Waldweihnacht zu einem Fest für Mensch und Tier: Die Bäume waren liebevoll mit Futter für die Waldtiere geschmückt, und bei Punsch, Glühwein, Plätzchen und Lebkuchen kamen alle schnell ins Gespräch. In gemütlichem Beisammensein, mit leuchtenden Augen und warmen Herzen, wurde spürbar, was Weihnachten ausmacht: Zeit füreinander, Gemeinschaft und die Freude über die Geburt Jesu. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen besonderen Nachmittag möglich gemacht haben.

Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach

Gottesdienste und Veranstaltungen Februar 2026

- Sonntag, 01. Feb. **4. Sonntag im Jahreskreis**
10.00 Hl. Messe zu Lichtmess
mit Blasiussegen
- Dienstag, 03. Feb. **Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote,
hl. Blasius, Bischof, Märtyrer**
19.00 Bibelteilen
- Mittwoch, 04. Feb. **Hl. Rabanus Maurus,
Bischof von Mainz**
09.00 Hl. Messe
- Donnerst., 05. Feb. **Hl. Agatha, Jungfrau,
Märtyrin in Catania**
20.00 Probe des Münsterchores
(im Bürgersaal)
- Freitag, 06. Feb. **Hl. Paul Miki und Gefährten,
Märtyrer in Nagasaki**
17.30 Eucharistische Anbetung
18.00 Hl. Messe
- Samstag, 07. Feb. **Samstag der 4. Woche im Jahreskreis**
14.00 - 16.00 4. EK-Treffen im Pfarr-
heim Mitteleschenbach
19.00 Vorabendmesse in Merkendorf
- Sonntag, 08. Feb. **5. Sonntag im Jahreskreis**
08.30 Hl. Messe
18.30 Dekanatsjugendgottesdienst in
der Frauenkirche Herrieden
- Mittwoch, 11. Feb. **Gedenktag
Unserer Lieben Frau in Lourdes**
09.00 Hl. Messe
- Donnerst., 12. Feb. **Donnerstag der 5. Woche im
Jahreskreis**
20.00 Probe des Münsterchores
(im Bürgersaal)
- Freitag, 13. Feb. **Freitag der 5. Woche im Jahreskreis**
18.00 Hl. Messe
- Samstag, 14. Feb. **Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u.
hl. Methodius, Bischof,
Schutzpatrone Europas**
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse
in Wolframs-Eschenbach
- Sonntag, 15. Feb. **6. Sonntag im Jahreskreis**
10.00 Hl. Messe mit Kinderkirche
- Mittwoch, 18. Feb. **Aschermittwoch**
19.00 Hl. Messe mit Auflegung des
Aschenkreuzes
- Donnerst., 19. Feb. **Donnerstag nach Aschermittwoch**
20.00 Probe des Münsterchores
(im Bürgersaal)
- Freitag, 20. Feb. **Freitag nach Aschermittwoch**
18.00 Hl. Messe
- Samstag, 21. Feb. **Hl. Petrus Damiani,
Bischof, Kirchenlehrer**
19.00 Vorabendmesse in Biederbach
- Sonntag, 22. Feb. **1. Fastensonntag**
08.30 Hl. Messe (Pfarrgottesdienst)
- Mittwoch, 25. Feb. **Hl. Walburga,
Äbtissin von Heidenheim in Franken,
Patronin d. Bistums Eichstätt**

09.00 Hl. Messe
 18.30 Gesprächsreihe zum Thema
 „Credo – wem schenke ich mein
 Herz?“ im Gruppenraum

Donnerst., 26. Feb. **Donnerstag der 1. Fastenwoche**
 20.00 Probe des Münsterchores
 (im Bürgersaal)

Freitag, 27. Feb. **Freitag der 1. Fastenwoche**
 18.00 Hl. Messe

Samstag, 28. Feb. **Samstag der 1. Fastenwoche**
 18.30 Beichtgelegenheit
 19.00 Vorabendmesse
 in Wolframs-Eschenbach

Sonntag, 01. März **2. Fastensonntag**
 10.00 Hl. Messe

Spenden und Kollekten

Sternsinger	4.241,29 € (Vorjahr 3.769,61 €)
Adveniat (24./25. Dezember)	2.173,94 € (Vorjahr 2.774,09 €)
Spende Weihnachtskonzert am 26.12.25	1.526,10 €
Spenden (zu besonderen Anlässen und Anliegen)	1.000,00 €
Spenden für den Friedhof, St. Sebastianskirche	150,00 €
Ein Vergelt's Gott für die Spenden und für die Kollekten	

Vergelt's Gott für die Spende der Weihnachtsbäume

Ein herzliches Dankeschön geht an Herrn Patrick Meßthaler für die Spende der beiden Weihnachtsbäume in unserem Liebfrauenmünster. Vielen Dank!

Kerzenopfer zu Lichtmess

Zum Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess) bitten wir nach alter Tradition in den Gottesdiensten am 31.01. und 01.02. wieder um einen Beitrag für den Kerzenbedarf in unseren Kirchen. In diesen Messen werden unsere Kerzen geweiht. Sie können zu dieser Kerzenweihe aber auch Ihre privaten Kerzen mitbringen, die Sie bei den Gebeten daheim das Jahr über verwenden.

Krankenkommunion

Die Eucharistie ist für viele Menschen „Nahrung für Leib und Seele“. Wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder einer Krankheit nicht mehr an der gemeinsamen Eucharistiefeier in der Kirche teilnehmen können, bringt Herr Pfarrer Swat die Hl. Kommunion gerne zu Ihnen nach Hause. Die Zugehörigkeit zu Christus und Seiner Kirche in der Pfarrgemeinde wird so deutlich. Sollten Sie hierzu Bedarf haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Herr Pfarrer Swat spendet die Krankenkommunion am 03.02.2026 (ab 10 Uhr). Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, bitte um kurze Rückmeldung im Pfarrbüro.

Bibelteilen

Bibelteilen findet am 03.02.2026 um 19.00 Uhr im Gruppenraum hinter dem Münster statt.

Einladung zum Vorbereitungstreffen des Weltgebetstages 2026

In diesem Jahr findet der Weltgebetstag in Merkendorf statt. Deshalb wird am 4. Februar herzlich eingeladen zur Vorbereitung zusammen mit den kath. Frauen aus Wolf-

rams-Eschenbach. Wir treffen uns im 2. Pfarrhaus in Merkendorf um 17:30 Uhr, um gemeinsam die Gestaltung des Gottesdienstes zu besprechen. Wer Lust hat, mehr über das Leben der Frauen in Nigeria zu erfahren, Bilder vom Land zu sehen, viel zu singen und Rezepte kennen zu lernen, darf gerne kommen.

Dekanatsjugendgottesdienst der Kath. Jugendstelle Herrieden

Am 08.02.2026 um 18:30 Uhr findet der nächste Dekanatsjugendgottesdienst in der Frauenkirche in Herrieden statt.

Kinderkirche

Die nächste Kinderkirche findet am 15.02.2026 um 10.00 Uhr im Liebfrauenmünster statt.

Gesprächsreihe zum Thema

„Credo – wem schenke ich mein Herz?“

Herzliche Einladung zu fünf Abenden in der Fastenzeit, jeweils mittwochs am 25.02., 04.03., 11.03., 18.03. und 25.03. von 18:30 – 20:00 Uhr im Gruppenraum W-E (Informationen bei GRin S. Rut Tel: 09875-1548).

Pfarrgemeinderatswahl am 01. März 2026

Am Sonntag, 01.03.2026 werden in allen Pfarreien der Diözese Eichstätt die Pfarrgemeinderäte neu gewählt.

Alle Wahlberechtigten erhalten im Vorfeld eine Wahlbenachrichtigungskarte, mit der sie an einer Onlinewahl teilnehmen können. Außerdem ist am Wahltag die Wahl in einem Wahllokal möglich. Dazu muss die Wahlbenachrichtigungskarte und ein Ausweisdokument mitgebracht werden. Die zu wählenden Kandidatinnen und Kandidaten entnehmen Sie bitte aus unserem Schaukasten am Liebfrauenmünster.



Herzlich grüßt Ihre Münsterpfarrei Wolframs-Eschenbach

Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:

Mittwoch von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Freitag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt

Wolframs-Eschenbach, Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5
 Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374
 E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de
 Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE77 7655 1540 0000 3003 92
 VR-Bank Mittelfranken West eG:

IBAN DE24 7656 0060 0007 2247 29
 Kto. Inhaber:

Kath. Pfarrkirchenstiftung Wolframs-Eschenbach

Spende für Friedhof:

Sparkasse Mittelfranken Süd:
 IBAN DE69 7655 1540 0000 3034 46

VR-Bank Mittelfranken West eG:
 DE80 7656 0060 0007 2271 16

Kto. Inhaber:

St. Sebastiansbruderschaftsstiftung Wolframs-Eschenbach



Termine Merkendorf | Januar/Februar 2026

- Do. 22.01. 19:00 Uhr BürgerAllianz Merkendorf
Gemeinsamer Austausch Neuses Gasthaus
zum Hirschen
- Fr. 23.01. 19:00 Uhr BürgerAllianz Merkendorf Ge-
meinsamer Austausch Bammersdorf Dorfge-
meinschaftshaus
- Fr. 23.01. 19:00-21:00 Uhr CSU/Freie Wähler Wahlver-
sammlung im Feuerwehrhaus Heglau
- So 25.01. 11:00 Uhr Weißwurstfrühstück BürgerAllianz
Merkendorf, Bürgerzentrum
- Di 27.01. 19:00-21:00 Uhr Bürgerforum Wahlveranstal-
tung Großbreitenbronn, Gemeinschaftsraum
- Mi. 28.01. Ab 14:00 Uhr Spielenachmittag Café Zehnt
- Do. 29.01. 19:00-21:00 Uhr CSU/Freie Wähler Wahlver-
sammlung im Gemeinschaftsraum Großbrei-
tenbronn
- Do 29.01. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses,
Gasthaus Zum Hirschen
- Do 29.01. 19:00-21:00 Uhr Bürgerforum Wahlveranstal-
tung Bammersdorf, Dorfgemeinschafts-
haus
- Fr. 30.01. 19:00 Uhr BürgerAllianz Merkendorf Ge-
meinsamer Austausch Hirschlach Dorfge-
meinschaftshaus
- Fr. 30.01. Ab 18:30 Uhr Spieletreff
im Gemeindehaus 1. Stock
- Sa 31.01. 19:00-21:00 Uhr Bürgerforum Wahlveranstal-
tung Merkendorf, Bürgerzentrum
- So. 01.02. 14:00-16:30 Uhr CSU/Freie Wähler Wahlver-
sammlung im Steingruberhaus, Merkendorf
(Gespräch mit Ministerpräsidenten a.D. Dr.
Günther Beckstein)
- Mi. 04.02. 19:00 Uhr BürgerAllianz Merkendorf Gemein-
samer Austausch Willendorf, Dorfplatz/Bus-
haltestelle
- Mi 04.02. 18:00-20:00 Uhr CSU/Freie Wähler
Feierabendseidla am Marktplatz
- Mi 04.02. 14:00-17:00 Uhr Bürgerforum Seniorennach-
mittag, Bürgerzentrum
- Do 05.02. 15:00 Uhr Seniorennachmittag Heimatverein
„Volksliedersingen mit Lore Fucker“, Gasthaus
Zur Krone
- Fr. 06.02. Ab 18:30 Uhr Spieletreff
im Gemeindehaus 1. Stock
- Fr. 06.02. 19:00 Uhr BürgerAllianz Merkendorf Gemein-
samer Austausch Alte Eiche, Merkendorf
- Fr 06.02. 18:00-20:00 Uhr CSU/Freie Wähler
Feierabendseidla in der Vorstadt, Am Sport-
platz
- So 08.02. 14:00-17:00 Uhr Café Zehnt BürgerAllianz
Merkendorf
- Di. 10.02. 18:00-20:00 Uhr CSU/Freie Wähler
Feierabendseidla in der Weidachsiedlung,

- Birkenweg 2
- Di. 10.02. 19:00 Uhr BürgerAllianz Merkendorf
Gemeinsamer Austausch Gerbersdorf,
Vorplatz Gerätehaus
- Mi. 11.02. Ab 14:00 Uhr Spielenachmittag Café Zehnt
- Fr. 13.02. 19:00-21:00 Uhr CSU/Freie Wähler
Wahlversammlung im Dorfgemeinschafts-
haus Hirschlach
- Sa 14.02. 08:30-12:30 Uhr Obst- und Gartenbauverein
„Deko-Ideen aus Weiden“ (Begrenzte Teilneh-
merzahl), Feuerwehrhaus Merkendorf
- Sa. 14.02. 16:00 Uhr BürgerAllianz Merkendorf
Wahlkampf-Finale mit Familie Eichendorffstr.
1, Merkendorf
- Sa 14.02. 19:00 Uhr Feierwehrfasching,
Bürgerzentrum Merkendorf
- Di 17.02. 14:00 Uhr Kinderfasching des TSV,
Bürgerzentrum
- Mi 18.02. 18:00-21:00 Uhr Bürgerforum:
Politischer Aschermittwoch, Bürgerzentrum
- Fr. 20.02. Ab 18:30 Uhr Spieletreff
im Gemeindehaus 1. Stock
- Fr. 20.02. 19:00-21:00 Uhr CSU/Freie Wähler Wahlver-
sammlung im Dorfgemeinschaftshaus Bam-
mersdorf
- Fr 20.02. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Schüt-
zenverein, Schützenhaus
- Sa 21.02. 19:00 Uhr Generalversammlung FFW Heglau-
Dürrnhof, Feuerwehrgerätehaus Heglau
- Mi. 25.02. Ab 14:00 Uhr Spielenachmittag Café Zehnt
- Do 26.02. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses, Gast-
haus Zum Hirschen

Redaktions- und Anzeigenschluss nächstes Mitteilungsblatt

Bitte beachten Sie den vorgezogenen Redaktionsschluss
und Erscheinungstag im Februar:

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 19. Februar 2026

Der nächste Anzeigen- und Redaktionsschluss:

Dienstag, 10. Februar 2026



TSV Merkendorf

Fitnessgruppe am Dienstagabend

Nach einem straffen Aufwärmtraining mit Musik starten wir mit vielfältigen Übungen aus den Bereichen Pilates, Beckenbodentraining und Rückenkräftigung. Der Schwerpunkt der Fitnessstunden liegt im Bereich der Körperkräftigung, Haltung und Atmung. Unterschiedliche Übungsgeräte, wie Pezziball, Hantel, Theraband und Holzstäbe werden ebenfalls eingesetzt. Stretching und Entspannung runden die Übungen ab.

Der Fokus der Fitnessstunden liegt auf Körperkräftigung, Haltung und Atmung.

Dienstags von 19:00-20:00 Uhr

Diese Fitnessstunde bietet Ihr TSV Merkendorf e. V.

Übungsleiterin: Sieglinde Weißel Tel.09826/1435

in der Schulsportthalle in der Bammersdorfer Str.

Schnupperstunde jederzeit möglich.

Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos!

Gebühren für Nichtmitglieder 40,-€ für 10 Stunden

Der Speck muss weg! Aber wie?

Mit Step-Aerobic & Bodyworkout

Babyspeck, Rest-Schwangerschaftsbauch, der Grund ist uns egal. Wir lassen die Fettzellen schmelzen.

Mit Ausdauertraining kurbeln wir die Fettverbrennung an. Ein abwechslungsreiches Programm mit einfachen Stepkombinationen (Choreographien) zu peppiger Musik macht Laune und bringt uns ins Schwitzen. Ein leichtes Body-Workout zur Körperstraffung und -formung rundet die Stunde ab.

TSV Merkendorf Übungsleiter:

Miriam Kocher, Tel. 09826/659562

Dienstags von 20:15 Uhr - 21:15 Uhr

Schnupperstunde jederzeit möglich.

Gebühren für Nichtmitglieder 40,-€ für 10 Stunden, für Mitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

Pilates in der Schulsportthalle

Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining. Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung. Grundlage aller Übungen ist das Trainieren des so genannten „Powerhouses“, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist, die so genannte Stützmuskulatur. Die Muskeln des Beckenbodens und die tiefe Rumpfmuskulatur werden gezielt gekräftigt. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt, wodurch die Muskeln und die Gelenke geschont werden. Gleichzeitig wird die Atmung geschult.

Montags von 18:00 - 19:00 Uhr Fortgeschrittene

und von 19:15 - 20:15 Uhr mit Vorkenntnissen oder Anfänger.

Übungsleiter:

Sieglinde Weißel, Tel. 09826/1435, Handy :0157 70571617

Anmeldung unbedingt erforderlich.

Gebühren für Nichtmitglieder 45,-€ für 10 Stunden, für Mitglieder 1€/Stunde zusätzlich zum Jahresbeitrag.

Frühspport- Seniorengymnastik Fit sein und beweglich bleiben

Seniorengymnastik erhält die Vitalität im Alter, schult das Gleichgewicht durch gezielte Bewegungen, leichtes Krafttraining erhält oder baut die Muskulatur auf.

Nach einem Aufwärmen mit Musik und anschließender, der Leistungsfähigkeit angepasster Gymnastik im Stehen und Sitzen. Ziel ist die Anregung des Herzkreislaufsystems, die Atmung und Schulung der Koordination, Konzentration, Kräftigung und Mobilisation.

Bewegung in der Gruppe macht Spaß!

Bitte in bequemer Kleidung und Turnschuhen kommen. Ein Getränk mitbringen.

Wann: immer Montag von 8:45-9:45 Uhr

Wo: Schulsportthalle in der Bammersdorfer Straße

Kostenbeitrag: Mitgliedsbeitrag 55,-€ im Jahr oder

Kurskarten: 60,-€ bis einschließlich Mai 2025

Schnupperstunde jederzeit möglich, einfach dazu kommen.

Rückfragen unter der Telefonnummer 09826 /1435 Mobil- tel: 0157 70571617 an.

TSV Jugendfussball

Weihnachtsgeschenke für die F-Jugend

Nach einer sehr erfolgreichen Hinrunde haben sich die Fussballer der F-Jugend ein tolles Weihnachtsgeschenk verdient. Dies wurde im Rahmen der Weihnachtsfeier im Beisein der Sponsoren an die Kinder übergeben.

Möglich machten das die Firmen Elektrotechnik Thomanek, Familygolf und Katja's Haardesign.

Mit dieser Softshelljacke können die Kids, auch bei schlechtem Wetter, voll durchstarten.



Das Trainerteam freut sich auf eine erfolgreiche Rückrunde mit viel Spaß, Jubel und vielen Toren.

Du hast Lust zu kicken und bist Jahrgang 2017/2018?

Dann komm vorbei und trainiere mit uns jeden Donnerstag von 16.45 - 18.00 Uhr in der Schulsportthalle oder melde dich bei Dominik Asam 0151/65125334.

Neue Aufwärmshirts für die A-Junioren (U19)

Unsere A-Junioren der Spielgemeinschaft Merkendorf - Wolfr.-Eschenbach - Mittleschenbach bestritten in der Kreisliga 1 Nürnberg/Frankenhöhe eine furiose Vorrunde und konnten die Vizemeisterschaft feiern. Damit haben



sich die talentierten A-Jugend- Fußballer auch gleich für die Qualifikationsrunde zum Aufstieg in die Bezirksoberliga qualifiziert. Das Trainerteam um Klaus Meck, Florian Lutz und Bernd Oberhofer legten mit viel Ehrgeiz, Disziplin und Motivation den Grundstein für diesen herausragenden Erfolg.

Dies nahm dann auch Herr Thomas Latteier aus Mittelschenbach zum Anlass, um diese Leistung der jungen Fußballer mit einem Aufwärmshirt zu honorieren.

Die Fußballabteilung des TSV Merkendorf, samt Jugendleitung und Trainer, bedanken sich bei Herrn Thomas Latteier, der bereits im Jahr 2024 einen Trikotsatz und im Jahr 2022 Trainingsjacken für die gleiche Mannschaft gespendet hat und wünschen ein herzliches vergelt` s Gott.

Neuseser Dorfweihnacht

Am 20. Dezember 2025 fand wieder die Neuseser Dorfweihnacht statt. Der gut besuchte Abend bot der Dorfgemeinschaft und vielen Besuchern die Gelegenheit, zusammenzukommen und schöne Erinnerungen zu schaffen.



Der Weihnachtsmann erfreute die Kinder mit Geschenken, was für strahlende Gesichter sorgte. Musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Merkendorfer Posaunenchor, dessen festliche Klänge die Besucher in Weihnachtsstimmung versetzten.

Jahreshauptversammlung der Merkendorfer Löwen

Am 12.12.2025 fand die 8. Jahreshauptversammlung der Merkendorfer Löwen im Gasthaus Sonne statt. Der 1. Vorsitzende Roland Behringer eröffnete die Versammlung nach einem gemeinsamen Essen, zu dem der Verein Bratwurst und Kraut spendierte. Von insgesamt 40 Mitgliedern waren 19 anwesend. In seinem Jahresrückblick berichtete der Vorstand über die sportliche Lage des TSV 1860 München sowie über die Aktivitäten des Fanclubs. Höhepunkte des Vereinsjahres waren das Sommerfest bei Familie Dänzer in Großenried mit dem Besuch des ehemaligen Trainers Patrick Glöckner sowie die traditionelle Löwenwanderung nach Sauernheim. Zudem wurden mehrere Stadionbesuche und Auswärtsfahrten organisiert, teilweise gemeinsam mit dem Fanclub aus Rauenzell. Kassier Marco Göhring stellte



den Kassenbericht vor, woraufhin der Vorstand einstimmig entlastet wurde. Bei den Neuwahlen wurde Roland Behringer als 1. Vorsitzender bestätigt. Marco Göhring wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt, das Amt des Kassiers übernimmt künftig Lisa Dänzer, Schriftführerin ist nun Aileen Göhring. Die Versammlung endete in geselliger Runde mit einem dreifachen „Auf die Löwen – Prost“.

Text und Foto: Aileen Göhring

Heimatverein Merkendorf u.U.

Die nächsten Termine für die Themennachmittage im Gasthaus Krone:

05. Februar Volksliedersingen mit Lore Fucker

19. März Dr. Horst von Zerboni: „Die Entwicklung der Ackerbauschule Triesdorf im Spiegel der Landwirtschaftsentwicklung im 19. Jahrhundert“

Termine jeweils Donnerstag 15 Uhr im Gasthaus Krone

VdK -OV Merkendorf

An alle Freunde und Bekannte

Unser nächstes gemütliches Treffen findet im Café Herzog im REWE Markt am Donnerstag, 05.02.26 ab 14:00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und freuen uns auch über Nichtmitglieder!

Seniorennetzwerk Club 55plus Bündnis für Familien im Landkreis Ansbach

Das Seniorennetzwerk Club55plus plant für das kommende Jahr zwei interessante Busreisen. Am 10. bis 16.6.2026 ist eine Fahrt nach Südtirol geplant. Erkundigen Sie Täler und Berge Südtirols, unter anderem den Antholzer See, das Ahrntal, den Pragser Wildsee, das Pordoijoch und Innsbruck.

Eine Reise nach England wird ab Mitte September 2026 stattfinden. Neun Tage werden Sie die Gelegenheit haben mit einer örtlichen Reiseleitung und täglichen Besichtigungen London und Cornwall kennen zu lernen. Die Reisen

werden in Kooperation mit Friedel-Reisen GbR, 91722 Arberg durchgeführt. Weitere Informationen, Interessenbekundungen und Anmeldungen nimmt der Leiter des Seniorennetzwerks, Johann Rammler, Telefon: 0151-414 29725, E-Mail: johannrammler-bob@gmx.net entgegen.

Außensprechtage der Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach in Feuchtwangen

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt im ersten Quartal 2026 wieder eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.

Die Sprechstage der Pflegeberatungsstelle finden an den folgenden Terminen jeweils zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr im Rathaus Neuendettelsau in der Johann-Flierl-Str. 19 im Besprechungszimmer 2 Stock statt:

Termine: Fr. 6.02.2026 und Fr., 06.03.2026


Das Team der Pflegeberatung bittet um vorherige Terminvereinbarung. Für den nordöstlichen Landkreis ist Frau Wellhöfer unter der Telefonnummer 0981/468-5222 zu erreichen. Für den südwestlichen Landkreis erreichen sie Herrn Lechler unter der Telefonnummer 0981/468-5220. Unter diesen Telefonnummern können auch Terminvereinbarungen für einen Vor-Ort-Beratungstermin in der eigenen Häuslichkeit getroffen werden, um auf die individuelle Pflege- und Wohnsituation bedarfsgerecht beraten zu können.

Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird der Probealarmbetrieb der Feueralarmsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst. **Der nächste Probealarm wird am Samstag, 07.02.2026 zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.**


Ärztlicher Notfalldienst

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen. Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen. Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter www.zahnarzt-notdienst.de zur Verfügung. Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, www.krisendienst-mittelfranken.de zu erreichen.



Freiwillige Feuerwehr Heglau-Dürrnhof

91732 Merkendorf




Generalversammlung 2026

Am Samstag, den **21.02.2026** findet um **19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus Heglau unsere diesjährige Generalversammlung 2026 statt. Es sind alle Feuerwehrkameraden aufgefördert in Uniform zu erscheinen.

Tagesordnungspunkte:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung2. Grußworte3. Bericht des Kommandanten Veit Meißner4. Kassenbericht und Kassenprüfbericht5. Verlesen des letztjährigen Protokolls6. Wünsche und Anträge
----------------------	---

Wir bitten um äußerste Pünktlichkeit und Vollzähligkeit, vielen Dank.
Für Euer leibliches Wohl ist gesorgt.

Mit kameradschaftlichem GrußVeit Meißner, Kommandant
Peter Köpflinger, Vorstand



Jagdgenossenschaft Großbreitenbronn

Jagdvorsteher Hans Kolb, Kleinbreitenbronn 6, 91732 Merkendorf, Tel. 09826/9213

Einladung

Am Samstag, den 21.02.2026 um 19.30 Uhr, findet im Gemeinschaftsraum der ehemaligen Schule in Großbreitenbronn die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Großbreitenbronn mit nachstehender Tagesordnung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Verlesung der Niederschrift der vorjährigen Jagdversammlung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung Jagdvorstand und Kassier
7. Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtes und der Rücklagen
8. Bericht des Jagdpächters
9. Vortrag Herr Bauernfeind von der SVLFG
10. Wünsche und Anträge

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Teilnahme- und Abstimmungsberechtigt sind alle Grundstückseigentümer oder Nutznießer, die im Bereich der Jagdgenossenschaft bejagbare Flächen haben. Bei der Beschlussfassung der Jagdgenossenschaft kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch einen in seinem Dienst ständig beschäftigte Person oder durch einen bevollmächtigten Jagdgenossen der derselben Jagdgenossenschaft angehört, vertreten lassen. für die Erteilung einer Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten.

Die Jagdgenossen werden wie alljährlich vorab zu einem Essen eingeladen.

Der Jagdvorsteher
Hans Kolb



Apotheken – Notdienst

Der aktuelle Notdienst der Apotheken ist nicht mehr wie üblich für den Folgemonat online abrufbar. Deshalb ist es künftig nicht mehr möglich eine Vorschau für den Folgemonat zu veröffentlichen. Sie können sich jedoch unter

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

über den aktuellen Notdienstplan für Merkendorf informieren.

Fundsachen

- 1 Paar Inliner
- 1 Ring
- Im Bürgerzentrum sind bei der Veranstaltung der „Weihnachtshalle“ verschiedene Jacken zurückgelassen worden. Bitte melden Sie sich im Rathaus falls Sie noch eine Jacke vermissen.

FEIERWEHRFASCHING

Samstag 14.02.

Einlass 19:00 Uhr

ab 16 Jahren



8€
Eintritt

inkl. Auftritt der Spalter Garde

Bürgerzentrum Merkendorf
Am Sportplatz 2

Eure Feuerwehren
Merkendorf, Heglau/Dürrnhof, Hirschlach/Neuses, Großbreitenbronn